

Redaktionelle Mitteilung

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Internationale kirchliche Zeitschrift : neue Folge der Revue internationale de théologie**

Band (Jahr): **80 (1990)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktionelle Mitteilung

Mit dem unerwartet raschen Hinschied unseres jahrzehntelangen Mitarbeiters Univ.-Prof. DDr. Bertold Spuler (Hamburg), von dem wir unseren Lesern in der letzten Nummer Kenntnis geben mussten, verlor unsere Zeitschrift auch einen ihrer beiden Mitherausgeber. Allerdings hatte der nunmehr Verstorbene nur wenige Wochen vor seinem Tod darum gebeten, ihn auch in dieser Funktion zu ersetzen. Fast zur gleichen Zeit erreichte uns der Wunsch aus den Niederlanden, unser langjähriger dortiger Mitherausgeber, Prof. Dr. Peter J. Maan (Arnhem), möchte diese Aufgabe ebenfalls in jüngere Hände legen.

Wir schätzen uns glücklich und sind dankbar, dass es möglich war, innert kurzer Frist geeignete Nachfolger zu finden:

Universitätsprofessor Mag. DDDr. Ernst Hammerschmidt, M. Litt., D. Litt., Hamburg und Wien, erklärte sich spontan bereit, die Nachfolge seines entschlafenen Kollegen nicht nur als Chronist der orthodoxen Kirchen für unsere Zeitschrift anzutreten, sondern künftig auch als verantwortlicher Mitherausgeber in deren Impressum zu zeichnen.

Dozent Dr. Martien Parmentier, Mitglied des Dozentenkollegiums des «Altkatholischen Seminars» für das Fach Patristik, Hilversum, ersetzt in dieser Funktion Prof. Dr. P.J. Maan, dem für seine Treue und Unterstützung der aufrichtige Dank ausgesprochen sei. Dass Dr. M. Parmentier von Januar bis Mai 1990 als Gastdozent am General Theological Seminary in Neuyork, der ältesten, 1817 gegründeten theologischen Ausbildungsstätte der bischöflichen Kirche in den USA, wirken durfte, beweist, dass wir auch in ihm eine Persönlichkeit gewinnen konnten, die über den Kreis der altkatholischen Kirchen hinaus bekannt ist.

Möge sich die erhoffte vertrauensvolle Zusammenarbeit auch zum Wohle unserer Zeitschrift auswirken!